

Protokoll

127. Schulkonferenz der Grundschule Tangstedt

Datum: 26.06.2025 um 18:30 Uhr

Ort: Großes Lehrerzimmer Grundschule Tangstedt

Begrüßung durch Herrn Rocksien

Mit Rückblick auf die letzte Schulkonferenz mit folgenden Themen:

- Rechenschaftsbericht
- Lesepatzen
- Schulkinderhaus (offene Ganztagschule)
- Leseband

Das Protokoll der letzten Schulkonferenz wurde einstimmig angenommen.

Berichte der Schulleitung

- Aus aktuellem Anlass gab es eine Sitzung mit verschiedenen Teilnehmern auch aus der Kommunalpolitik zum Thema *Offene Ganztagschule*. Das aktuelle System an der Grundschule Tangstedt in Kombination mit dem Schulkinderhaus genügt gegebenenfalls schon den gesetzlichen Ansprüchen. Da noch zu prüfen ist, ob weitere Anpassungen vorgenommen werden müssen, wird der Start auf Sommer 2026 verlegt. Dann ist, abweichend von der gesetzlichen Vorgabe, ein allgemeiner Start für alle Altersstufen geplant. Die Planungen für ein neues Schulgebäude laufen zurzeit an, eine Fertigstellung bis Sommer 2026 ist allerdings unwahrscheinlich. Aufgrund steigender Schüleranzahlen in den kommenden Jahrgängen aber notwendig, um die Größe der Klassen nicht noch weiter ausufern zu lassen.
- Aufgrund des kommunalen Ausgabenstopp werden zurzeit nur die notwendigsten Ausgaben freigegeben. Davon sind aber nicht die iPads für die Schüler betroffen. Sollten diese notwendig werden, können sie weiterhin beschafft werden.
- Das Englisch Theater „Brausepulver“ war ein voller Erfolg und soll auch im übernächsten Jahr wieder im Budget eingeplant werden.
- Personelle Veränderungen: Frau Isele wird im nächsten Jahr ein Sabbatjahr nehmen. Zum Sommer bekommt eine neue Kollegin in das Team, welches ansonsten bestehen bleibt.
- Im Rahmen des Präventions- und Interventionskonzeptes wurde eine Befragung durchgeführt. Die vorhandenen und bereits etablierten Strukturen sollen diesen Bereich bestehen bleiben. Die kommenden SET-Tage werden genutzt um, mit entsprechender Unterstützung, ein detailliertes Konzept für die Umsetzung auszuarbeiten. Auch das Kollegium wird durch entsprechende Fortbildungen in diesem Bereich weiter gefördert. Zum allgemeinen Thema *Kindeswohl* ist die Schulsozialarbeit in einem regelmäßigen Austausch mit dem Jugendamt. Dies kann aber auch von jedem anderen beim Jugendamt anonym angezeigt werden.

- Aus dem Lehrerkollegium kam der Vorschlag die Stunden Taktung von derzeit 45 Minuten auf 60 Minuten zu verändern. Dies wird zurzeit geprüft und auch mit anderen Schulen, an denen dies bereits umgesetzt ist oder doch nicht durchgeführt wurde, wird der Austausch gesucht, um anschließend die Pro und Contras abzuwägen. Sollte sich dieses Thema konkretisieren, wird dies auf der nächsten Schulkonferenz vorgestellt.
- Es gab keine Berichte der Eltern.

Beschlussfassungen

- Die Obst- und Gemüseboxen sind ein voller Erfolg und bei den Kindern sehr beliebt. Es ist eine erneute Bewerbung notwendig, um diese auch im nächsten Jahr zur Verfügung gestellt zu bekommen. Die Bewerbung wird von der Schulkonferenz einstimmig genehmigt.
- Festlegung der drei beweglichen Ferientage für das Schuljahr 2025/26: Bewegliche Ferientage vom 11. 12. und 13.05. 2026 vor Himmelfahrt. Dieser Vorschlag wurde von der Schulkonferenz einstimmig genehmigt.
- Festlegung der drei Schulentwicklungstage für das Schuljahr 2025/26: Schulentwicklungstage am 02.10.2025 sowie am 02. und 03.02.2026. Dieser Vorschlag wurde von der Schulkonferenz einstimmig genehmigt.

Verhalten auf dem Schulweg

Anders als die Grundschule, stellt das Schulkinderhaus keine Aufsicht an der Bushaltestelle zur Verfügung. Leider ist es in der Vergangenheit vorgekommen, dass zum Beispiel die Bremsen der Mülltonnen gelöst wurden und diese so auf dem abschüssigen Gelände in Richtung Straße rollten. Dies birgt natürlich ein erhöhtes Unfallrisiko. Auch der Inhalt der Salzkiste wurde schon erkundet. Da es auch Beobachtungen gab, dass sich Kinder im Bus nicht ordnungsgemäße auf ihren Plätzen aufhalten, sondern zum Beispiel an den Haltestangen Turnen oder sogar auf der Ablage an der Windschutzscheibe stehen/lehnen/sitzen, werden die Eltern gebeten, mit den Kindern über ihr Verhalten auf dem Schulweg zu sprechen. Sollten Eltern ein entsprechendes Verhalten im Bus auffallen, müssen diese sich direkt an die Beschwerdestelle des VHH wenden. Denn dieser ist dafür zuständig, dass sein Personal die Sicherheit im Bus gewährleistet.

Sonstiges

Herr Rocksien stellt den neuen Kollegen Jan Schneider vor, der auch an der Schulkonferenz teilgenommen hat. Er lobt weiterhin die gute Zusammenarbeit mit der Elternschaft und erwähnt sehr positiv die geringen Krankheitsstände des Kollegiums.

Die Schulkonferenz endete um 19:35 Uhr.